



**Protokoll der ordentlichen Generalversammlung  
vom Freitag, 27.März 2009, 20.00 Uhr  
im Mehrzwecksaal des Schulhauses Singvogel, Nänikon**

Anwesend: 40 Personen  
Stimmberechtigt: 37 Personen

Speziell begrüsst werden:

- Stadtpräsident Martin Bornhauser
- Stadträtin Sabine Wettstein
- Gemeinderätin Regula Trüb Murbach
- Silvia Hepe von den NaG

Als Stimmzähler werden gewählt: Heidi Stierli und Barbara Hildebrand

Die Einladungen zur Generalversammlung mit der Traktandenliste erfolgte termingerecht. Es sind keine Fragen oder Anträge z. Hd. der GV 2009 eingegangen.

Traktanden gemäss Einladung vom 25. Februar 2009.

1. Protokoll der GV vom 4.April 2008
2. Jahresbericht 2008
3. Ausblick Vereinsjahr 2009
4. Rechnung 2008
5. Budget und Jahresbeitrag 2009
6. Neuwahl Vorstandsmitglied Gemeindeverein
7. Informationen zu aktuellen Themen
8. Verschiedenes

**1. Protokoll der GV vom 4.April 2008**

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt

## 2. Jahresbericht 2008

Die Präsidentin verliest den Jahresbericht 2008, der im Detail auf der Näniker Homepage nachzulesen ist ([www.naenikon.ch](http://www.naenikon.ch)).

Hauptsächliche Themengebiete waren:

- Strassenbau-Projekte
- Tempo 30
- Fussgängerstreifen
- Neue Kantonsstrassen
- Wohnen 3 (Wohnen im Alter)
- Kinder / Familien / Schule
- Bibliothek
- Schützenhaus Nänikon
- Kiesabbau im Hardwald
- Praxisaufgabe von Dr. Greuter
- Autoabbruch Roos
- Vernetzung

Neben diesen Sach-Themen war der Gemeindeverein 2008 auch mit diversen Anlässen aktiv:

- Chilbi: Der Stand des GVN brachte auch 2008 mit den diversen Strassenbau-Projekten ein aktuelles Thema zu Sprache und aufgrund des regen Interesses war es auch ein Thema, das die Bevölkerung wirklich beschäftigte: die geplanten Strassen-Neuführungen und vor allem die Einmündung der Stationsstrasse. Die aufgelegten Pläne wurden eingehend und mit viel Interesse eingesehen. Ebenfalls grossen Anklang fanden am GVN-Stand die Kalender für 2009 mit historischen Aufnahmen aus Nänikon. So manches strahlendes Gesicht war zu sehen, wenn ein wohlbekanntes Gebäude oder sogar das eigene Haus erkannt wurde. Auch die aufgelegten historischen Postkarten sowie die Näniker T-Shirts fanden guten Absatz.
- Höck: Der Höck am längsten Tag 2008 stellte den GVN vor eine echte Herausforderung. Zum ersten Mal konnte der Anlass nicht wie gewohnt am alten Standort durchgeführt werden, da 2008 das Schützenhaus nicht vermietet wurde. Kurzfristig musste eine Alternative gesucht werden. Fündig wurde der GVN schliesslich beim Türmli-Schulhaus. Die Gemeinde Greifensee half grosszügig und kostenlos mit Bänken und Tischen aus. Auch die „Näniker Chöch“ zeigten sich ob dem neuen Festplatz sehr flexibel und kredenzt den ca. 150 erscheinenden Besucher bei strahlendem Wetter ein Risotto auf offenem Feuer. Auch das mehr als reichhaltige Dessertbuffet mit vielen verschiedenen Kuchen fand guten Anklang und wahrscheinlich der eine oder andere zufällig

vorbeikommende Spaziergänger liess sich einladen auf einen Kaffee und Kuchen.

- Fackelwanderung: Das kalte, aber stabile Wetter lockte viele grosse und vor allem auch kleine Besucher an den Anlass, war doch die Märchenerzählerin Frau Antonia Mendelin wieder mit dabei mit ihren spannenden Erzählungen! Aber auch die traditionelle Fackelwanderung erfuhr 2008 eine Neuerung: die Route wurde geändert und ging neu über die Schwerzi, weiter zum Hof der Familie Denzler und schliesslich zurück via Lindenstrasse - Zürichstrasse - Türmli. 2008 konnte sogar die Einweihung des neugestalteten Jean Hotz Platzes durch die Stadträtin Frau Sabine Wettstein gefeiert werden. Die Stadt Uster leistete zu diesem kurzfristig in den Fackelumzug integrierten Programmpunkt eine finanzielle Beteiligung am abschliessenden Umtrunk beim Türmli-Schulhaus.

Der Jahresbericht wird mit Applaus angenommen und verdankt.

In Anschluss kurze Diskussion zu den Themen vierter Fahnenmast Jean Hotz Platz, Zugang Hardwald (Rückbau Kiesgrube) und den Problemen in Zusammenhang mit der Schliessung der Arztpraxis.

### **3. Ausblick Vereinsjahr 2009/2010**

Der Vorstand ist im Moment dabei, die Aktivitäten und Prioritäten der Vorstandsarbeit zu überprüfen und den Puls der Näniker Bevölkerung zu spüren – wenn das auch nicht immer ganz einfach ist...

Die Themen, die den Vorstand kommenden Jahr beschäftigen werden sind verschiedene Strassenbau- und Sicherheits-Projekte, wie z.B. Verbesserung der Querungs-Situation der Stationsstrasse, Fussgängerstreifen Spitzengeeren- / Grabenstrasse, Kantonsstrassen (inkl. Aspekt des Linksabbiege-Verbots), sowie Tempo 30.

Weitere Themen sind Schulweg-Sicherheit (in Zusammenarbeit mit dem Elternrat), Zukunft der Oberstufenschule Nänikon-Greifensee, neuen Konzepts der Dorfbibliothek Nänikon, Situation Hardwald (Kiesabbau; neu zu erwartender Gestaltungsplan), Vernetzung mit Uster, den übrigen Quartieren aber auch mit Greifensee.

Als Anlässe stehen unter anderen der Höck vom 21. Juni, der dieses Jahr auf einen Sonntag fällt und wieder im Schützenhaus durchgeführt werden kann sowie zum Auftakt der Adventszeit der inzwischen traditionelle Fackelumzug.

### **4. Rechnung 2008**

Philipp Vetter präsentiert die Jahresrechnung 2008.

Die Revisoren Eugen Weder und Marcel Wyrsh beantragen die Abnahme und Genehmigung der einwandfrei geführten Rechnung. Sie wird von der

Versammlung einstimmig angenommen und verdankt und der Vorstand sowie der Kassier des Gemeindevereins dadurch entlastet.

### **5. Budget und Jahresbeitrag 2009**

Das Budget, basierend auf gleichbleibenden Beiträgen von Fr. 15.- für Einzel- und Fr. 20.- für Familien- Mitglieder wird nach ergänzenden Erklärungen einstimmig angenommen.

Vorschlag: Abgabe eines Kalenders an Neumitglieder zum halben Preis

### **6. Neuwahl Vorstandsmitglied Gemeindeverein**

Francesca Krist wird vom Vorstand und von der Versammlung mit einem herzlichem Applaus für ihre langjährige Mitarbeit im Vorstand verdankt und aus dem Vorstand verabschiedet.

Dank den intensiven Bemühungen um eine Nachfolgerin kann der Vorstand mit Beatrice Fuchs eine Nachfolgerin zur Wahl vorschlagen.

Sie wird einstimmig für die verbleibende Amtsperiode von drei Jahren als Vorstandsmitglied gewählt.

### **7. Informationen zu aktuellen Themen**

#### *Aus dem Stadtrat von Sabine Wettstein:*

- Ergänzende Erklärungen nach der Ablehnung von Tempo30 zum weiteren Vorgehen. Die Anpassungen Stationsstrasse werden im April von der Gemeinde überprüft.
- Einheitsgemeinde: scheidet im Moment an der eigenständigen Oberstufe Nänikon-Greifensee. Im April wird eine neue Sitzung aller Gremien einberufen, um eine Lösung zu finden. Auch von der Sekundarschule Uster wurde eine Arbeitsgruppe gebildet, um einen Konsens zu finden.
- Der Stadtrat hat ein Konzept verabschiedet zur Verbesserung der Situation mit öffentlichen Toiletten sowie von Problemzonen wie auch dem Bahnhof Nänikon.
- Im Mai wird ein neuer Polizeichef eingesetzt.
- Der Gemeinderat hat eine zusätzliche Polizeistelle mit Schwerpunkt Jugendarbeit bewilligt. Die Anstellung läuft und ist auf Mitte Jahr geplant.
- Fragen zum Thema Verzögerungen bei Planung Schulhaus Krämeracker: Es ist geplant das Projekt im April mit einem neuen Architekten weiter zu bearbeiten. Im Moment kann keine detaillierte Auskunft gegeben werden, ausser dass gemäss Planung das Schulhaus 2013 bezugsbereit sein sollte. Aufgrund des Submissionsrechts, dem der Bund, die Kantone und die Gemeinden unterstehen, kann es jedoch zu Verzögerungen kommen. Sabine Wettstein gesteht ein, dass Fehler bei diesem Projekt gemacht wurden und wird von der Versammlung mit einem warmen Applaus für ihre Ausführungen bedankt.

### ***Bericht der Dorfbibliothek:***

Barbara Hildebrand berichtet kurz über das vergangene Jahr, bittet alle Anwesenden für die Bibliothek zu werben und deren Dienste auch aktiv zu nutzen um sie so zu unterstützen. Ihr Bericht wird mit Applaus verdankt.

### ***Bericht des Elternrats:***

Francesca Krist berichtet im Namen von Marcel Krist vom Elternrat. Kurz geht sie auf die Aufgaben & Verantwortlichkeiten des Elternrats ein und berichtet von den verschiedenen Aktivitäten, die geschehen bzw. geplant sind.

Verschiedene Projekte wurden im Elternrat initiiert, es wurde z.B. ein Infoset zum Thema "gesunder Znüni" erstellt und für die Eltern und Lehrer wurde ein zweiteiliger Workshop zum Thema "Sicherheit im Internet" durchgeführt.

### ***Elternforum Oberstufenschule:***

Carolin Schmidlin stellt die Tätigkeit des Elternforums Oberstufe vor. Dieses besteht seit 2007 mit 5 Vorstandsmitgliedern. Leider ist die Aufmerksamkeit für dieses wichtige Forum nicht immer wie gewünscht und erforderlich. Deshalb eine eindringliche Aufforderung an alle mitzumachen. Es können nicht nur Eltern von Schülern sondern auch sonst interessierte Personen dabei sein.

Informationen: [www.oswueri.ch/Elternforum](http://www.oswueri.ch/Elternforum)

### ***IG Spielplatz***

Sandra Karl berichtet im Namen der IG Spielplatz (die dem GVN angegliedert ist) über das vergangene Vereinsjahr: Dank dem Stadtrat Uster konnte ein neuer Kletterbaum organisiert werden. Die IG ist mit Experten in Sachen Spielplatzgestaltung im Kontakt und lässt sich professionell beraten. Es wird zu einem Ausbau bzw. zu Veränderungen kommen. Der Einsatz an der Näniker Chilbi war sehr erfolgreich – mit dem Verkauf von Früchtebechern und Waffeln konnte ein schöner Vereins-Batzen erwirtschaftet werden. Insgesamt kann der Vorstand der IG Spielplatz auf ein gelungenes 2008 zurückblicken.

## **8. Verschiedenes**

Da im Vorfeld der GV keine Anträge eingegangen sind, und aus der Versammlung keine weiteren Themen mehr aufgebracht werden, wird die GV unter Applaus um 21.30 Uhr von der Präsidentin abgeschlossen und zum anschliessenden Umtrunk eingeladen.

Nänikon, 18. Februar 2010

Für das Protokoll  
Hansruedi Stella